

Auszug aus der Niederschrift

Sitzung des Kulturausschusses vom 24.09.2020

8.1 Informationen zur Arbeit und zum Sanierungsstand des Schiffbau- und Schifffahrtsmuseums durch Frau Dr. Möller und anschließender Rundgang über das Schiff

Frau Dr. Möller informiert beim Rundgang zum Sanierungsstand auf dem Traditionsschiff. Der erste Bauabschnitt mit Förderung durch die Stadt in Höhe von 450.000 Euro werde 2020 abgeschlossen. Eingangsbereich, Veranstaltungsraum und Fahrstuhl werden derzeit saniert. Wichtig seien dabei vor allem die Entfernung der Brandlasten (Styropordämmung) und der Einbau nichtbrennbarer Dämmungen. Investiert werde auch in die Schallisolierung. Für die weitere energetische Sanierung und die Überarbeitung der Dauerausstellung im nächsten Bauabschnitt 2021/22 seien vom Land Fördermittel in Höhe von knapp 2 Mio. Euro in Aussicht gestellt worden. Die Stadt müsse ca. 1,8 Mio. Euro aufbringen. Der 3. Bauabschnitt sei für 2023/24 in Planung.